

Ziele

- Unterstützung für ein spielfreies Leben
- Austausch mit anderen Betroffenen
- Gegenseitige Unterstützung
- Verständnis füreinander
- Leben wieder in den Griff bekommen
- Erwerb von sozialer Medienkompetenz

Wir bieten Ihnen auch

- Einzelgespräche
- Vermittlung in stationäre Therapie
- Gespräche für Angehörige

Die Teilnahme an der Gruppe ist kostenlos!

*Wer sich Hilfe holt, hat
eine echte Chance!*

Kontakt

Fachstelle Sucht
Julius-Bührer-Str. 4, DAS 1,
78224 Singen
Tel: 07731 91240-0, Fax: 07731 91240-29
E-Mail: fs-singen@bw-lv.de
www.bw-lv.de

Jeden Montag von 19.00 bis 20.30 Uhr
im Gruppenraum – 2. OG –
der Fachstelle Sucht, Schützenstr. 2
(über der Ratoldusapotheke)
78315 Radolfzell



Träger:
Baden Württembergischer Landesverband
für Prävention und Rehabilitation gGmbH



BWL_V_FACHSTELLE_SUCHT_SINGEN

Um keine Information zu
versäumen folgen sie uns
auf Instagram

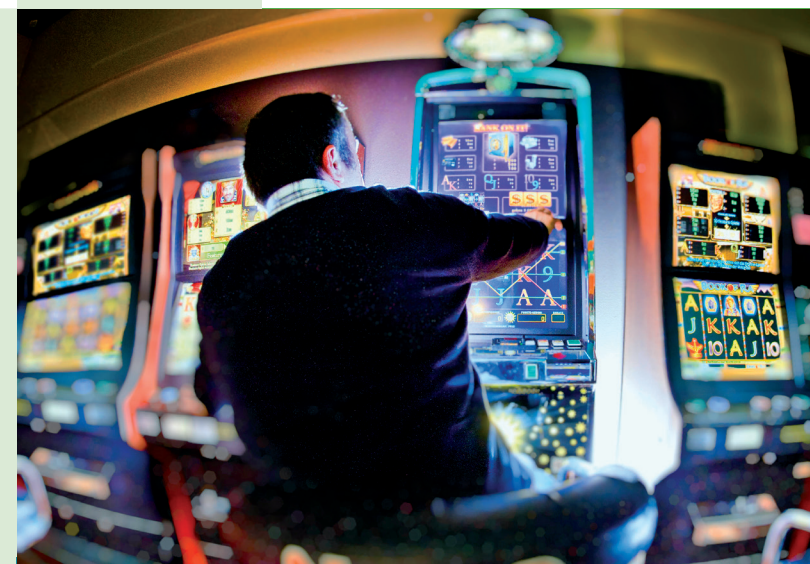


Foto: © Uwe Röder

Stand: Juni 2026

Selbsthilfegruppe für Glücksspielsüchtige und exzessive Mediennutzung

Angebote für
Betroffene und Angehörige

Sind Sie gefährdet?

Sie können Ihr Spielverhalten kritisch bewerten. Beantworten Sie sich ehrlich folgende Fragen:

- Haben Sie beim Glücksspiel schon mehr Geld eingesetzt, als Sie es sich eigentlich leisten konnten?
- Haben Sie erfolglos versucht, weniger zu spielen?
- Werden Sie unruhig oder gereizt, wenn Sie nicht oder weniger spielen?
- Hat Ihr Umfeld Sie bereits wegen Ihres Spielens kritisiert?
- Haben Sie sich schon einmal wegen des Spielens oder seiner Folgen schuldig gefühlt?
- Haben Sie jemals versucht, durch erneutes Spielen Geldverluste zurückzugewinnen?
- Haben Sie sich bereits Geld geliehen, um spielen zu können?
- Haben Sie schon etwas Illegales getan, um an Geld für Ihr Glücksspielen zu kommen?

Folgen der Glücksspielsucht und exzessiven Mediennutzung

- Belügen von Familienangehörigen, Freunden, Arbeitskollegen
- Vernachlässigung oder Gefährdung von:
 - Arbeitsplatz
 - familiären Beziehungen
- Aufgabe von Freizeitaktivitäten und Freundeskreisen
- Rückzug
- Geldnot bis hin zur Verschuldung
- Illegale Handlungen wie Fälschung, Betrug, Diebstahl, Unterschlagungen
- Starke soziale Isolation und Wahrnehmungsverlust für Zeit und Raum
- Verlust der Balance zwischen virtuellem und realem Leben
- Schwächung des Immunsystems durch Schlafentzug und Fehlernährung

*...dann ist es höchste Zeit,
sich Hilfe zu holen!*

Rat und Hilfe finden Sie

in unserer Selbsthilfegruppe für Glücksspiel-süchtige und exzessive Mediennutzung

Jeden Montag
von 19.00 bis 20.30 Uhr
im Gruppenraum – 2. OG –
der Fachstelle Sucht, Schützenstr. 2
(über der Ratoldusapotheke)
der Außenstelle Radolfzell

Angehörige sind willkommen

Wir unterliegen der gesetzlichen

Schweigepflicht!